

Sehr gut. Unten findest du eine **erweiterte Liste** verdächtiger Keywords, aufgeteilt nach **Betreff**, **Absender**, **Textinhalt**, **technische Trigger** und **Social-Engineering-Phrasen**. Diese Keywords sind speziell dafür geeignet, Spam-, Phishing- und betrügerische E-Mails **frühzeitig zu erkennen**.

---

## **BETREFF (Subject)**

Weitere verdächtige Phrasen und Wörter, die häufig in Phishing- und Scam-Mails verwendet werden:

- „Letzte Chance“
- „Letzte Erinnerung“
- „Zahlungsverzug“
- „Zahlung erforderlich“
- „Ihr Konto ist in Gefahr“
- „Sicherheitswarnung“
- „Aktualisieren Sie Ihre Informationen“
- „Dringende Mitteilung“
- „Verifizierungsanfrage“
- „Neuer Loginversuch erkannt“
- „Ihr Konto wurde kompromittiert“
- „Wichtige Mitteilung“
- „Ungewöhnliche Aktivitäten“
- „Jetzt handeln“
- „Aktion erforderlich“
- „Benachrichtigung über verdächtige Aktivität“
- „Systembenachrichtigung“
- „Bestellbestätigung“ (wenn du nichts bestellt hast)

## **ABSENDER (From, Return-Path)**

Zusätzliche Anzeichen in der E-Mail-Adresse oder Domain:

- „-security“
- „-verifikation“
- „user-update“

- „login-alert“
  - „sicherheitscenter“
  - „kunden-support“
  - „[noreply@paypal-security.com](mailto:noreply@paypal-security.com)“
  - „[verify-apple@icloud-alert.com](mailto:verify-apple@icloud-alert.com)“
  - Domains mit:
    - xn-- (IDN-Spoofing)
    - update- oder secure- Prefix
    - email-verification
    - Zahlencode-Domains (z. B. secure12345-login.net)
    - kostenlose Hosting-Domains wie .tk, .ml, .ga, .cf, .gq
- 

## MAIL-INHALT (Body, HTML, Plaintext)

Häufige Trigger-Phrasen und Begriffe:

- „Jetzt bestätigen“
- „Daten eingeben“
- „Sie müssen handeln“
- „Kostenpflichtig, wenn Sie nicht reagieren“
- „Konto wird geschlossen“
- „Verifizierungsprozess“
- „Zahlung ausstehend“
- „Zahlung nicht erfolgt“
- „Nicht autorisierte Zahlung“
- „Zurückerstatten“
- „Jetzt überweisen“
- „Aufladung erforderlich“
- „Laden Sie das Dokument herunter“
- „Datei im Anhang“
- „Dokument geöffnet werden“
- „Sensible Daten“
- „Verschlüsseltes Dokument“

- „Passwort erforderlich“
  - „Ungewöhnliches Verhalten“
  - „Aktivitätsbenachrichtigung“
  - „Apple ID wurde gesperrt“
  - „Neues Gerät erkannt“
  - „Verdächtige IP-Adresse“
- 

## TECHNISCHE INDIZIEN (HTML, Anhänge, Links)

Diese Begriffe deuten auf potenziell **schädlichen Code oder Anhänge**:

- `src="data:text/html;base64,..."`
  - `.scr, .vbs, .exe, .js, .jar, .zip, .rar`
  - `<form>`-Tags im Mailbody
  - `onclick=, onload=, document.write(`
  - verdächtige Linkverweise wie:
    - `bit.ly, tinyurl.com, shorte.st, ow.ly`
    - Redirect-Links mit `?redirect=`
    - Missmatch zwischen Linktext und URL
- 

## SOCIAL ENGINEERING PHRASES

Diese Phrasen versuchen psychologisch zu drängen:

- „Wenn Sie nicht handeln, ...“
  - „Sofortiger Zugriff“
  - „Verpassen Sie diese Gelegenheit nicht“
  - „Vertraulich“
  - „Nur für Sie“
  - „Ihre Daten wurden kompromittiert“
  - „Diese Nachricht wird automatisch gelöscht“
  - „Dies ist keine Werbung“
  - „Wichtig für Ihre Sicherheit“
  - „Bitte vertrauen Sie uns“
-

## HINWEIS ZUR ANWENDUNG

Du kannst diese erweiterten Listen verwenden, um:

- **Listenbasierte Scans** durchzuführen (`any(keyword in ...)`)
- **Gewichtete Prüfungen** umzusetzen (höhere Punkte bei technisch gefährlichen Mustern)
- **Individuelle Keyword-Gruppen** je nach Betreff, Body, Sender

Wenn du willst, kannst du die Keywords auch **in JSON/YAML-Dateien** speichern, um sie dynamisch zu laden und leicht zu pflegen.

---

Wenn du eine Blacklist-, Keyword- oder Regelverwaltungsstruktur brauchst, erkläre ich sie dir sehr gerne. Sag einfach Bescheid.